

Beuthstr. 6-8
10117 Berlin-Mitte

U 2 Spittelmarkt
M 48, 248, 347

Senatsverwaltung für Bildung, Wissenschaft und Forschung ■ Beuthstr. 6-8 ■ D-10117 Berlin

www.berlin.de/sen/bwf

An
alle öffentlichen und privaten Berliner Schulen

nachrichtlich an
I 01 - 12

Geschäftszeichen VI A 2
Bearbeitung Birgit Kölle
Zimmer 1026
Telefon 030 9026 5773
Zentrale ■ intern 030 9026 7 ■ 926
Fax +49 30 9026 6111
eMail birgit.koelle@senbwf.berlin.de
Datum 10.06.2009

Zum 125. Geburtstag Lion Feuchtwangers am 7. Juli 2009

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

am 7. Juli jährt sich der Geburtstag Lion Feuchtwangers zum 125. Mal, und das „Internationale Lion-Feuchtwanger-Jahr“ geht zu Ende.

Dies möchte ich zum Anlass nehmen, Sie auf verschiedene Aktivitäten aufmerksam zu machen, die in diesem Zusammenhang für Sie und Ihre Schüler(innen) von Interesse sein dürften.

Insbesondere der Rahmenlehrplan für die Sek II bietet mit dem Schwerpunkt „Varianten der Exilliteratur“ im 1. Kurshalbjahr Anknüpfungspunkte, diesen für die deutsche Exilliteratur so bedeutenden Autor genauer kennenzulernen, aber auch für Schüler und Schülerinnen der Sek I dürfte eine Begegnung mit dem Werk Feuchtwangers — und mit dessen Rezeption und filmischer Umsetzung — ergiebig sein.

- Zunächst einmal sei hingewiesen auf die sehr informative **Homepage** des „Internationalen Feuchtwangerjahres“, die unter der Ägide von Herrn Prof. Dr. em Friedrich Knilli (TU Berlin) geführt wird: <http://feuchtwanger.de>
- Sehr engagiert setzt sich die **Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit in Berlin e.V.** (Geschäftsführer Ulrich Werner Grimm) als einer der offiziellen Partner im „Internationalen Lion-Feuchtwanger-Jahr“ für die Begleitung und Betreuung verschiedener Projekte und Aktivitäten rund um Feuchtwanger ein (Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit in Berlin e.V., Laubenheimer Str. 19, 14197 Berlin, Tel: 030 - 821 66 83, Fax: 030 - 82 70 19 61, e-Mail: gcjz.berlin@t-online.de, www.gcjz-berlin.de). Herr Grimm steht als Ansprechpartner für alle Sie interessierenden Aktivitäten zur Verfügung.

- **Filmvorführung und Diskussion** mit Regisseur Herbert Krill über seinen neuesten Dokumentar-Film „Feuchtwanger lebt!“ — vermittelbar über Herrn Grimm von der GCJZ.
- Besuch der **Ausstellung** über Lion Feuchtwanger in der Bibliothek der TU Berlin (Volkswagenhaus), Fasanenstr. 88, 10623 Berlin. (Nach Absprache mit Führung und Diskussion möglich.)
- 7. Juli 2009 (nachm. — genaue Zeiten bitte auf www.feuchtwanger.de nachschauen): **Ausstellungs-Finissage der Lion-Feuchtwanger-Ausstellung** mit:
 - Prof. Dr. Barbara von der Lühe (z.Zt. Shanghai) über Feuchtwanger und die asiatischen Religionen
 - Frau Dr. Salmen, Lektorin im Aufbau-Verlag, zum gegenwärtigen Stand der Feuchtwanger-Edition
- **DAS TIP - THEATER IM PALAIS** (Ansprechpartnerin: Intendantin Gabriele Streichhahn, Am Festungsgraben 1, 10117 Berlin [Unter den Linden], Besucherservice: Tel. 2010 693) bietet als Aufführung auf Nachfrage an:
„Jud Süß“ nach Motiven des Romans von Lion Feuchtwanger. Buch und Regie: Barbara Abend, Bühnen- und Kostümbild: Christine Perthen, Musik und am Klavier: Ute Falkenau. Mit Gabriele Streichhahn, Iris Radunz, Jens-Uwe Bogadtke, Volker Ranisch, Peter Rauch und Carl Martin Spengler.
Das Theater engagiert sich in seiner hervorragenden Jugendarbeit für Toleranz und Humanität.

Feuchtwanger lebt !

45min. 16:9

3sat

Buch und Regie: Herbert Krill

Kamera: Roland Breitschuh

Danny Dimitrow

Schnitt: Gernot Grassl

Kameraassistent und Ton:

Diego Reiwald

Ralf Gromann

Redaktion: Anja Fix

Musik: Mario Dansco

Eine **sehen!** Filmproduktion

im Auftrag von

ZDF / 3sat

Weitere Entdeckungen können Sie auf der oben erwähnten Website <http://feuchtwanger.de> machen! Und vielleicht führt ja eine (Neu-)Begegnung mit dem Autor und seinem Werk sogar dazu, dass Sie, Ihre Schüler und / oder deren Eltern darüber nachdenken, Lion Feuchtwanger zum Namenspatron Ihrer — bisher evtl. noch namenlosen — Schule zu machen; immerhin gibt es seit 1991 in Berlin keine Schule mehr, die seinen Namen trägt. Hier wäre für Sie und Ihre Schüler(innen) auch eine Kontaktaufnahme zur Familie des Autors über die GCJZ (Herrn Grimm) vermittelbar.

Mit den besten Wünschen für eine ertragreiche Entdeckungsreise zu diesem Autor (und für erholsame Ferien selbstverständlich)

Im Auftrag

Birgit Kölle